

Kompetenzgruppe E-Commerce

Konstituierende Sitzung

18. Oktober 2011

KG E-Commerce 18. Oktober 2011

Version 1.00

eco
Verband der deutschen
Internetwirtschaft e.V.
Lichtstr. 43h
50825 Köln

Fon: +49 (0) 221-70 00 48-0
Fax: +49 (0) 221-70 00 48-111
info@eco.de
www.eco.de

E-Commerce heute und in Zukunft

Die eco Kompetenzgruppe E-Commerce traf sich am 18. Oktober 2011 in Köln, zu einer ersten, konstituierenden Sitzung.

Zu dem Treffen waren insgesamt 14 Teilnehmer anwesend, die sich aus Vertretern von Unternehmen zusammensetzten, die die betriebswirtschaftliche, technische und juristische Sicht auf E-Commerce abdecken.

Nach der Begrüßung durch Markus Schaffrin, Fachbereichsleiter E-Business des eco Verband der deutschen Internetwirtschaft stellte sich Prof. Dr. Georg Rainer Hofmann, neuer Leiter der Kompetenzgruppe E-Commerce vor und zeigte stichpunktartig die Entwicklung des E-Commerce von Anfang der 90er Jahre bis heute auf. Die thematische Ausrichtung der Kompetenzgruppe sollte juristisch, betriebswirtschaftlich und technisch sein.

Für den „Output“ der Ergebnisse sieht Prof. Dr. Hofmann folgende Formate:

- (eco-interner) Erfahrungsaustausch – „Selbsterfahrungsgruppe“
- Wissenstransfer – Referenten vertreten einen State-of-the-Art
- Lobbyarbeit – Dialog mit Politik (Verwaltung, Mandatsträger)
- Erarbeitung von Resolutionen und Richtlinien – Empfehlungen, Richtlinien

Anschließend stellte Hr. Hofmann die Frage nach den Erwartungen und Interessenslagen der Teilnehmer in den Raum; als Antworten wurden unter anderem gegeben:

Manuel Bieler, Firma SJ Berwein LLP, Interessiert sich für die Trends im E-Commerce und kann sich vor allem in Bezug auf rechtliche Fragestellungen einbringen.

Jacqueline Walbert, Firma T-Systems Multimedia Solutions GmbH, Interessiert sich für Marketing und E-Commerce und die Qualität von E-Shops.

Klaus Walter, Firma Valora Consulting GmbH, erhofft sich Beiträge aus dem Bereich E-Government, wo er sich auch gerne selbst einbringt.

Dr. Martin Schirmbacher, Firma HÄRTING Rechtsanwälte, arbeitet im Internetrecht und ist interessiert an Beiträgen zum Telemediengesetz und Haftung von Plattformbetreibern, Cross-Border-E-Commerce und Verbraucherschutz.

Tobias Hauptvogel, Firma Deutsche Card Services GmbH, erwartet vor allem einen Überblick, was die Branche beschäftigt.

Manfred Velden, IfKom e.V, erwartet sich vor allem eine Vernetzung in der Branche.

Johannes Rieger, mwx mind.worx GmbH, ist vor allem interessiert an Lösungen für KMU, insbesondere den Zahlungsprozess betreffend.

Markus Schaffrin, eco. E.V., würde gerne Akzeptanzfragen adressiert sehen.

Konstantin Stergiopoulos, Imperia AG, ist interessiert an „lokalen Geschäften“ für kleine Unternehmen und möchte die Interessen von KMU vertreten wissen. Zudem möchte er Werte wie Qualität und Zuverlässigkeit in die Diskussion mit einbringen.

Thomas Lenz, Firma dotKöln Top-Level-Domain GmbH, hat Interesse an der Standardisierung von Prozessen und erwartet von der Kompetenzgruppe, dass jeder seine eigenen Erfahrungen einbringt.

Sven-Holger Wabnitz, DomiNIC GmbH, erwartet die Entwicklung einer Definition von E-Commerce und interessiert sich für Services der Zukunft.

Definition von E-Commerce und programmatischer Text der Kompetenzgruppe

Es wurde zunächst darüber diskutiert, wie E-Commerce in Zukunft zu schreiben wäre, da es eine Reihe von unterschiedlichen Schreibweisen (eCommerce, e-Commerce, ECommerce, E-Commerce) gibt. Nach Abstimmung fiel die Entscheidung auf die Schreibweise **E-Commerce**.

Die Gruppe diskutierte weiter darüber, wie E-Commerce abzugrenzen sei und befand, dass E-Commerce mehr beinhalte, als der reine Verkaufsvorgang von Waren im Internet. Es wurde beschlossen, gemeinsam eine Definition von E-Commerce mit Hilfe einer Mailingliste zu entwickeln.

Darüber hinaus sollte ein programmatischer Text, der das Selbstverständnis der Kompetenzgruppe E-Commerce zum Ausdruck bringt verfasst werden. Einen ersten Vorschlag wird Prof. Dr. Hofmann vorlegen, der angenommen oder ebenfalls über die Mailingliste weiterentwickelt werden kann.

Erhebung zur Bedeutung von E-Commerce

Es wurde angeregt, eine Erhebung zur Bedeutung von E-Commerce unter allen Mitgliedern des eco e.V. durchzuführen. Hierbei sollen vor allem auch (geschätzte) Zahlen und Prognosen erhoben werden.

Sitzungen der Kompetenzgruppe im Jahr 2012

Im Jahr 2012 sind drei Sitzungen vorgesehen, die geographisch diversifiziert in folgenden Kalenderwochen stattfinden sollen.

- KW 11 in Frankfurt (voraussichtlich am 13. März 2012)
- KW 21 in Köln und
- KW 45 in Berlin

Für die nächste Sitzung in Frankfurt sind folgende Beiträge vorgesehen:

1. Neue Geschäftsmodelle in der Versicherungswirtschaft (Konstantin Stergiopoulos)
2. Telemediengesetz und die Haftung von Plattformbetreibern (Dr. Martin Schirnbacher)
3. Neue Kundenservices (externer Referent der T-Systems Multimedia Solutions GmbH)

Die Sitzung in der KW 21 wird voraussichtlich KMU zum Gegenstand haben und in der letzten Sitzung des Jahres möchte sich die Kompetenzgruppe mit Sicherheitsaspekten des E-Commerce, beispielsweise hinsichtlich grenzüberschreitenden E-Commerce und Verbraucherschutz, sowie dem Einsatz des neuen Personalausweises im E-Commerce beschäftigen.

Die E-Mail-Adresse zur Diskussion dieser und weiterer Themen unter den Teilnehmern lautet:
members-e-commerce@lists.eco.de

Köln, 18.Oktober 2011

Meike Schumacher, Protokoll